

Inhalt

Content

AUSGABE 114/2024

On the cover: Misa Kuranaga in Alexei Ratmanský's „The Seasons“ © Erik Tomasson

Karen Azatyan, Ensemble in „Dritte Sinfonie von Gustav Mahler“, Ch. John Neumeier © Kiran West



9.

PEOPLE

6. JOHN NEUMEIERS 50. SPIELZEIT – EPILOG
Horst VOLLMER würdigt die Tanzlegende, die Hamburg einen Platz auf der Weltkarte des Bühnentanzes bescherte

10. ROLAND PETIT
Literatur und Eleganz. Angela REINHARDT erinnert an ein Stück französische Tanzgeschichte

14. ENRIQUE GASA VALGA
Motiviert und frei. Ute FISCHBACH-KIRCHGRABER sprach mit dem Leiter der Limonada Dance Company

PERFORMANCE

16. PLAUSIBILITÄT STATT REKONSTRUKTION
Alexei Ratmanský überrascht mit einer neuen „Coppélia“ in Mailand. Angela REINHARDT kommentiert



Eleonora Abbagnato und Hervé Moreau im Pas de deux „La Prisonnière“ aus dem Ballett „Proust ou Les intermènces du cœur“, Ch. Roland Petit



Virna Topi (Swanilda) und Luigi Bonino (Coppélius) in „Coppélia“, Ch. Roland Petit © Bayerisches Staatsballett, Thomas Kirchgraber



INTERVIEW

- 28. FEELING FREE TO DANCE BEYOND AESTHETICS**
Alessandro BIZZOTTO talks to MISA KURANAGA, who returns to San Francisco Ballet as a principal dancer after sixteen years

SPEZIAL

- 33. GENDER AND FOOTWEAR IN BALLETT**
Alastair MACAULAY means: No art form is immune to sexism, including ballet. However, today ballet is unique in that it is based on the traditional binary gender roles
- 36. ITALY'S MODERN BALLETT COMPANIES**
Nicola CAMPANELLI relates on Aterballetto and Nuovo Balletto di Toscana

BALLROOM

- 39. TANZEN BRAUCHT EINE SEELE**
Ute FISCHBACH-KIRCHGRABER im Gespräch mit der vielfachen Meisterin ALLA BASTERT-TKACHENKO

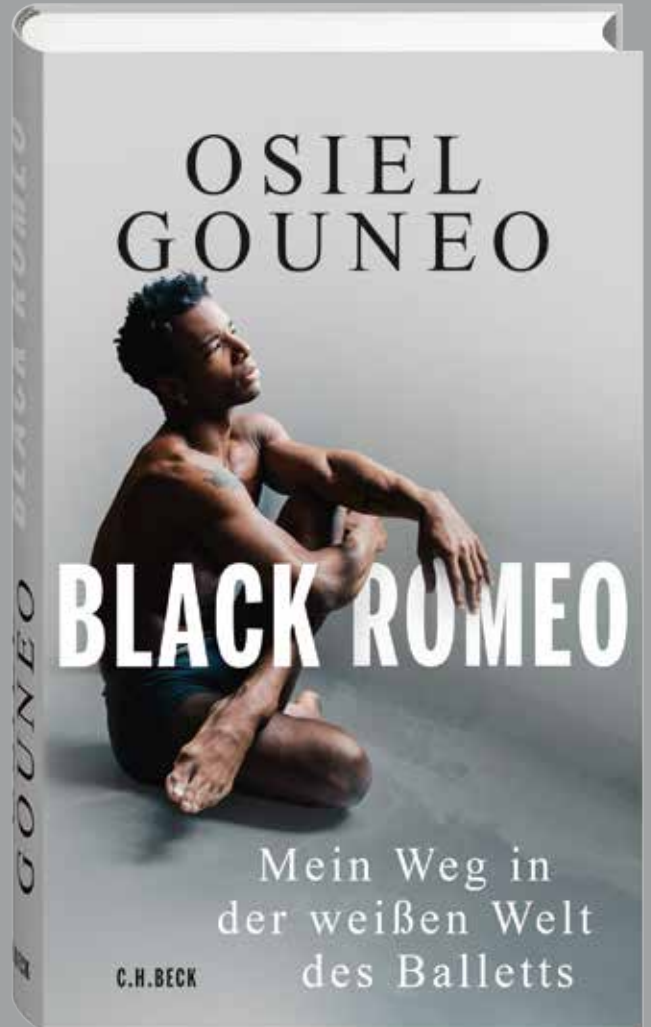
1 EDITORIAL

4-5, 21 NEWS

22-23 AUSSTELLUNG:
„Noa Eshkol: No Time to Dance“,
rezensiert von Volkmar DRAEGER

24-26 TANZAUSBILDUNG

Ein Afro-Kubaner in der weißen Welt des Balletts



Mit Thilo Komma-Pöllath | 251 Seiten | 25 Abbildungen | € 28,-
ISBN 978-3-406-79119-2

«Eine Gleichbehandlung unter den Ethnien und Geschlechtern sollte so normal sein wie das Ein- und Ausatmen. Im Ballett ist es das leider nicht.» *Osiel Gouneo*

«Gouneo ist einer der größten Stars des internationalen Balletts. Wenn er sich dreht, wirkt alles federleicht, wo andere sich mühen.»

Focus